

Antworten zu den Quizfragen:

1. **C** Wikipedia: Luther wurde als erster oder zweiter Sohn seiner Eltern in Eisleben geboren und hatte vermutlich neun Geschwister.
/ Biografie von ? : 7 Geschwister
/ Ausstellung in Kloster Dahlheim: 5 Geschwister
2. **H** Am 2. Juli 1505 wurde er nach dem Besuch seiner Eltern in Mansfeld auf dem Rückweg nach Erfurt bei Stotternheim von einem schweren Gewitter überrascht, hatte Todesangst und rief die Heilige Anna an: „Hilf du, heilige Anna, ich will ein Mönch werden!“
3. **R** Am 10. Dezember vollzog Luther den endgültigen Bruch mit dem Papst, indem er auf Verbrennungen seiner Bücher mit der Verbrennung der Bulle sowie einiger Schriften der Scholastik und des kanonischen Rechts vor dem Wittenberger Elstertor antwortete.
4. **I** Jeder konnte Luther töten, ohne dafür belangt zu werden.
5. **S** Luther hielt die Beichte für ein trefflich, köstlich und tröstlich Ding. Er selbst hat lebenslang gebeichtet. Sein Beichtvater war der Pfarrer der Stadtkirche in Wittenberg, Johannes Bugenhagen, ein enger Freund und Weggefährte. Luther hat allerdings den Zwang zur Beichte abgelehnt. Er war der Überzeugung, ein frommer Christ dürstet regelrecht nach der Beichte und der Absolution.
6. **T** Die Lüge ist wie ein Schneeball; je länger man sie fortwälzt, je größer sie wird.
Das erste Zitat stammt von Wilhelm Busch, das letzte von Mark Twain.
7. **E** Vor seiner Hinrichtung (1415) soll Jan Hus, der tschechische Reformator, gesagt haben: „Heute bratet ihr eine Gans, aber aus der Asche wird ein Schwan entstehen“. *Husa* bedeutet tschechisch *Gans*. Später brachten Historiker diesen Ausspruch mit Luther in Zusammenhang und machten deshalb den Schwan zu dessen Symbol.
Der Pelikan ist Symbol für Christus.
8. **N** Aus tiefer Not schrei ich zu dir (zu Ps 130)
9. **M** Hans Lufft hat die Bibelübersetzung von 1534 gedruckt. Lucas Cranach war der Maler der Reformation und hat auch viele Schriften gedruckt. Christoph Froschauer hat 1530 die erste Zürcher Bibel gedruckt, die Bibelübersetzung von Zwingli.
10. **E** „Die Predigten sind Kehrbesen, die den Unrat von acht Tagen aus den Herzen der Zuhörer herausfegen.“ stammt von Jean Paul (1763 – 1825)
11. **N** Glaube (sola fide: „Allein durch den Glauben kommt unser Heil zustande), Gnade (sola gratia: „Allein durch Gnade“ ohne jedes eigene Zutun werde der Mensch von Gott gerechtfertigt), Heilige Schrift (sola scriptura: „Allein die Heilige Schrift“ sei die Quelle dieses Glaubens
Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei ... kennen wir aus dem 1.Korintherbrief 13,13
Gesetz und Gnade sind bei Luther Gegensätze, Cranach hat viele Bilder dazu geschaffen.
12. **S** Ehen werden im Himmel geschlossen ist ein Lustspiel von Walter Hasenclever (1890 – 1940).
Luther war noch ein halbes Jahr vor seiner Hochzeit der festen Überzeugung, dass er nie heiraten werde.
13. **C** rosa
14. **H** Weil sie jeden Morgen so früh aufstand und ihr Tagewerk begann.